

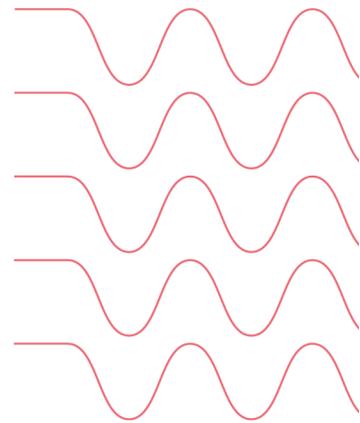
Pressemitteilung

## „Ode an das Sägemehl“ – Bundesjugendchor mit Uraufführung von Jan Kopp in der TauberPhilharmonie Weikersheim

### Poetische Reflektion des Konfliktes zwischen Russland und der Ukraine

Weikersheim, 27.5.2022 – Der Bundesjugendchor wird am 1. Juni 2022 unter der Leitung von Anne Kohler die Auftragskomposition „Ode an das Sägemehl“ von Jan Kopp in der TauberPhilharmonie in Weikersheim uraufführen. Die Komposition wurde von der Ernst von Siemens Stiftung gefördert. In seinem neuen Chorwerk setzt sich Jan Kopp (\*1971) mit einem Gedicht des russischen Lyrikers Alexej Porvin (\*1982) auseinander, der hierin den Konflikt zwischen Russland und der Ukraine anhand der Materialität des Waldes poetisch reflektiert. Mit dieser Neukomposition eröffnet der Bundesjugendchor am 3. Juni 2022 auch den Internationalen Kammerchorwettbewerb in Marktoberdorf. Der Deutsche Musikrat gründete im August 2021 mit einem Auftaktkonzert in der Philharmonie Berlin mit dem Bundesjugendchor sein drittes Jugendensemble zur Förderung des musikalischen Spitzenwachstums.

Der Bundesjugendchor streift 2022 musikalisch durch das Unterholz und nähert sich mit seinem Konzertprogramm der Beziehung des Menschen zum Wald und zur Natur: Ein Sehnsuchtsort der Stille, ein geheimnisvoller Ort des Schreckens bewohnt von furchteinflößenden Fabelwesen, ein Ort, der den Menschen nährt, ein Ort der Jagd und der Gefahren, ein Ort der Magie versprühen lässt mit Wölfen, tanzenden Bären, singenden Steinen und klarem Wasser. Im Verlauf der Musikgeschichte ist der Wald in unzähligen Werken präsent – als Schauplatz von Mythen, als verklärt-romantisches Sinnbild klingender Natur oder gar als Elektro-Pop konkreter Sounds von knackenden Ästen und surrenden Insekten. Neben der Uraufführung von Jan



**Deutscher Musikrat gGmbH  
Bundesjugendchor**

Projektleitung: Caroline Wiese  
Weberstraße 59 | 53113 Bonn  
Tel: +49 (0)228 2091-109  
bundesjugendchor@musikrat.de

Amtsgericht Bonn, HRB 12672  
Steuernummer: 205/5783/1383

Geschäftsführer: Stefan Piendl  
Vorsitzender des Aufsichtsrates:  
Prof. Martin Maria Krüger

Sparkasse KölnBonn  
IBAN: DE 26370501980007525207  
BIC: COLSDE33

[www.musikrat.de](http://www.musikrat.de)  
[www.bundesjugendchor.de](http://www.bundesjugendchor.de)

Hauptförderer:



Förderer:



Kopp erklingen Werke von Max Reger, Robert Schumann, Felix Mendelssohn-Bartholdy, Maurice Ravel, Richard Strauss und Raymond Murray Schafer.

## Konzerte:

**1. Juni 2022, 19:30 Uhr**

**Weikersheim, TauberPhilharmonie**

*zwei:takt: Bundesjugendchor*

[Weitere Informationen und Karten](#)

**3. Juni 2022, 20:00 Uhr**

**Marktobendorf, MODEON**

Internationaler Kammerchorwettbewerb Marktobendorf 2022

*Eröffnungskonzert mit dem Bundesjugendchor*

[Weitere Informationen und Karten](#)

**4. Juni 2022, 20:00 Uhr**

**Waal, St. Anna**

*Megaron Chamber Choir • Slowenien*

*Bundesjugendchor • Deutschland*

[Weitere Informationen und Karten](#)

Im August 2022 trifft der Bundesjugendchor unter der Leitung von Anne Kohler auf den Polnischen Nationalen Jugendchor unter der Leitung von Agnieszka Franków-Żelazny und gibt Konzerte in Görlitz, Wrocław und Kraków.

## Weitere Informationen:

### Bundesjugendchor

Der Deutsche Musikrat gründete im August 2021 mit einem Auftaktkonzert in der Philharmonie Berlin sein drittes Jugendensemble zur Förderung des musikalischen Spitzennachwuchses: den Bundesjugendchor. 50 exzellente junge Chorsängerinnen und -sänger erarbeiten in mehreren Arbeitsphasen im Jahr Konzertprogramme mit Werken von der Renaissance bis in die Gegenwart. Der Bundesjugendchor steht jungen Sängerinnen und Sängern im Alter von 18 bis 26 Jahren offen. Für die kontinuierliche gesangspädagogische Arbeit an einem homogenen, charakteristischen Klang des Bundesjugendchores ist Anne Kohler als künstlerische Leiterin verantwortlich. Stimmbildung erhalten die Teilnehmenden von renommierten und erfahrenen Sängerinnen und Sängern – etwa von Sibylla Rubens und Thilo Dahlmann.

## **Deutscher Musikrat**

Der Deutsche Musikrat (DMR) engagiert sich für die Interessen von 15 Millionen musizierenden Menschen in Deutschland und ist weltweit der größte nationale Dachverband der Musikkultur. Er repräsentiert rund 100 Organisationen und Dachverbände des professionellen Musiklebens und des Amateurmusizierens sowie die 16 Landesmusikräte.

Der Deutsche Musikrat e.V. in Berlin setzt mit seiner musikpolitischen Arbeit als zivilgesellschaftlicher Akteur Impulse für ein lebendiges Musikleben und ist steter Dialogpartner für den Deutschen Bundestag und die Bundesregierung.

Die Deutsche Musikrat gGmbH in Bonn organisiert als Träger die dreizehn langfristigen Projekte des DMR: Ensembles: Bundesjugendorchester, Bundesjugendchor, Bundesjazzorchester; Wettbewerbe: Jugend musiziert, Jugend jazzt, Deutscher Musikwettbewerb, Deutscher Orchesterwettbewerb, Deutscher Chorwettbewerb; Förderung: Konzertförderung Deutscher Musikwettbewerb, Forum Dirigieren, Podium Gegenwart, PopCamp und Service: Deutsches Musikinformationszentrum (miz). Darüber hinaus verantwortet sie aktuell vier temporäre Förderprogramme: „Landmusik“, „NEUSTART KULTUR – Digitalisierung Musikfachhandel“, „NEUSTART KULTUR – Stipendien Programm Klassik“, „NEUSTART KULTUR – Freie Musikensembles“ und „DMR Stipendienprogramm 2022“.

Der DMR wurde 1953 gegründet und ist die größte Bürgerbewegung im Kulturbereich. Als Mitglied der UNESCO hat er sich in seinem Handeln der Konvention zum Schutz und zur Förderung der Vielfalt kultureller Ausdrucksformen verpflichtet und steht unter der Schirmherrschaft von Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier.

## **Kontakt:**

Deutscher Musikrat gGmbH

**Caroline Wiese, Projektleitung Bundesjugendchor**

Tel: 0228 – 2091 108, [wiese@musikrat.de](mailto:wiese@musikrat.de)

Deutscher Musikrat gGmbH

**Sabine Siemon M.A., Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit**

Tel.: 0228 – 2091 163, [siemon@musikrat.de](mailto:siemon@musikrat.de)